

Informationshilfe zum Langgymnasium

Liebe Eltern

Es gibt viele Fragen der Eltern zu einem möglichen Übertritt ihrer Kinder in ein Langgymnasium. Deshalb hat der Elternrat in Zusammenarbeit mit der Schule dieses Informationsblatt erarbeitet. Es soll einige Lücken schliessen.

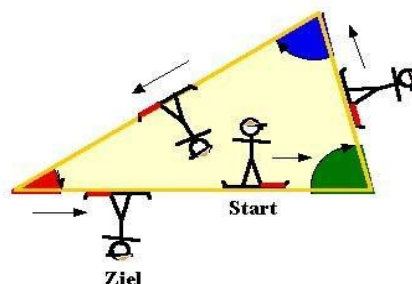
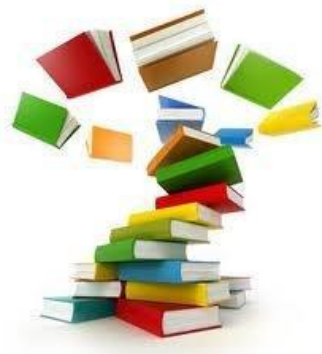
Auch der Übertritt an die Sekundarschule bringt Fragen mit sich. Sie konnten in diesem Infoblatt nicht behandelt werden (grosser Infoabend jeweils anfangs neues Schuljahr 6. Klasse).

Das Schweizer Bildungssystem lässt viele Möglichkeiten offen. Es ist noch nichts vorprogrammiert. Viele Wege führen zu vielen Zielen, das ist das Schöne an unserem Bildungssystem. Bitte bestellen Sie dazu das Schema der Übertritte, welche auch die Durchlässigkeit unseres Schul- und Bildungssystems aufzeigt (nächste Seite).

Das Wichtigste scheint uns die Zufriedenheit der Kinder, an einem Ort, der zu ihnen passt und ihnen hilft in ihrer Entwicklung.

Wir bitten Euch Anregungen, Kritik und weitere offene Fragen zu schicken an:
karin.jolidon@fgznet.ch Delegierte Mittelstufe

Herzlichen Dank!



Allgemeines

Nach der 6. Klasse besteht die Möglichkeit, über das Bestehen einer Aufnahmeprüfung, ins Langgymnasium überzutreten.

Es ist wichtig, dass Sie und Ihr Kind sich dazu einige Gedanken machen, handelt es sich dabei doch um den Übertritt an eine Schule mit hohen Anforderungen.

Die wichtigsten Punkte aus dem Anforderungsprofil für zukünftige Schülerinnen und Schüler des Langgymnasiums lauten:

- Positive Grundhaltung, das Kind geht gerne zur Schule
- Wissbegierde, Begeisterungsfähigkeit und Neugier sind gross
- Ausdauer und Durchhaltewille bei längeren Arbeitszeiten zur Bewältigung von Aufgaben und Aneignung von Unterrichtsstoff
- Selbständigkeit in der Bewältigung der Arbeit
- Gute Konzentrationsfähigkeit
- Ausgeprägte sprachliche Fähigkeiten und Interesse am Lesen
- Sehr gute mathematische Fähigkeiten, Bereitschaft zum Knobeln
- Leistungs- und zielorientiertes Arbeiten
- Durchschnittsnote in den Fächern Mathematik und Deutsch, gemäss Erfahrungen mindestens eine 5 (nur diese zwei Fächer werden an der Gymiprüfung geprüft)

Folgende Dokumente können zu diesem und weiteren Themen beim Elternrat am Uetliberg als pdf per Mail bestellt werden:

- vollständiges Anforderungsprofil
- Merkmale für den Erfolg (= Checkliste zum +/- ankreuzen → Entscheidungshilfe)
- Schema Übertritte / Wege zum Ziel
- weitere

Mailadresse: karin.jolidon@fgznet.ch Elternrat am Uetliberg, Delegierte Mittelstufe

Neben den Anforderungen an das Kind selber, ist es wichtig, dass Sie als Eltern Zeit haben, um ihr Kind zu unterstützen. Dabei ist es wichtig, dass Sie Interesse zeigen, Geborgenheit geben sowie Verständnis haben. Wichtig ist es auch, dass keine überzogenen Erwartungen aufgebaut werden.

Gymivorbereitung

Schule Am Uetliberg

Anfang Schuljahr findet jeweils ein **Informationsabend des Schulkreises** zum Thema **Übertritt** statt. An diesem Anlass wird die Sekundarstufe und das Langgympi vorgestellt. Es erfolgt eine separate Einladung der Schule an die Eltern der 6. Klasse.

Schulinternes Angebot

Nach den Sommerferien wird den interessierten Eltern ein Info-Brief / resp. eine Anmeldung des **Gymivorbereitungskurses** verteilt. Mit diesem können die Eltern ihr Kind an den Vorbereitungskurs anmelden.

Für die Aufnahme in den Gymivorbereitungskurs benötigt ihr Kind in der Regel:

- einen **Notendurchschnitt von 5.0** (Deutsch & Mathematik) im letzten Zeugnis oder
- eine **spezielle Empfehlung der Lehrperson**

Nach den Herbstferien beginnt dann der Gymivorbereitungskurs. Die Vorbereitung findet jeweils 2 Lektionen pro Woche teilweise während der regulären Schulzeit statt und ist kostenlos. Der Kurs dauert bis zu den Sportferien.

Am Vorbereitungskurs werden den Kindern die Werkzeuge zur Verfügung gestellt, mit welchen sie die Gymiprüfung meistern können.

Die Teilnehmenden müssen folgende Bedingungen erfüllen:

- Hausaufgaben aus dem Kurs werden regelmässig gemacht
- Aktive, regelmässige Teilnahme
- Material und Übungsaufgaben sind immer mit dabei
- Wer sich nicht an die Regeln hält, darf nicht mehr teilnehmen

Es ist wichtig, dass im Kurs intensiv an den Inhalten der Gymivorbereitung gearbeitet werden kann, aus diesem Grund wurden die obigen Kriterien festgelegt.

Wenn die Bedingungen nicht erfüllt werden, oder wenn das Kind zu grosse Mühe hat, den Inhalten der Gymivorbereitung zu folgen, wird es vom Kurs ausgeschlossen. In diesem Fall erfolgt eine schriftliche Mitteilung an die Eltern des Kindes. Der Entscheid fällt die Kursleitung in Absprache mit der Klassenlehrperson.

Wir empfehlen den Eltern, den Kurs eng zu begleiten und beim Kind nachzufragen. Auch besteht die Möglichkeit, sich jederzeit an die Kursleitung zu wenden.

Externe Angebote

Externe Angebote für die Vorbereitung auf die Gymiprüfung sind kostenpflichtig. Der Elternrat hat eine Liste mit möglichen Anbietern. Interessierte Eltern verlangen bitte die Liste über den Elternrat: karin.jolidon@fgznet.ch Elternrat Am Uetliberg, Delegierte Mittelstufe

Empfehlung

Wir empfehlen, sich für eines der Angebote zu entscheiden. Entweder besucht das Kind die Gymivorbereitung in der Schule oder ein externes Angebot, denn jedes Angebot ist mit grosser Mehrarbeit und Aufwand verbunden.

Gymnasien

Orientierungsabende und Besuchstage an den Gymnasien finden in der Regel im November statt. Oftmals ist eine Anmeldung erforderlich. Die Daten für die Orientierungsabende werden auf der Homepage der jeweiligen Schule und in den grossen Tageszeitungen publiziert.

Die Anmeldung an die Gymiprüfung erfolgt in den drei Monaten zwischen Dezember und Februar direkt beim Gymnasium, welches besucht werden möchte.

Kantonsschule Wiedikon: www.kwi.ch / Kantonsschule Freudenberg: www.kfr.ch

Weiterführende Homepages

Homepage zu den wichtigsten Themen betreffend Gymiprüfung:

www.zentraleaufnahmepruefung.ch

- Anmeldetermine und –formulare
- Welche Kenntnisse, Fertigkeiten und Inhalte werden in Deutsch und Mathematik an der Aufnahmeprüfung vorausgesetzt (Stoffplan)? (→ weitere Informationen → Reglemente und Prüfungsanforderungen → Anschlussprogramm Primarstufe – Mittelschulen)
- Alte Prüfungen mit Lösungen

Informationen Übertritt, Schullaufbahn, Mittelschule- und Berufsbildung:

www.stadt-zürich.ch/ksp-uto (Schulkreispflege Uto)

www.stadt-zuerich.ch/schullaufbahn

www.mba.zh.ch (Kanton Zürich Bildungsdirektion Mittelschul- und Berufsbildungsamt)